

Anlage J.

B e f e i n i g u n g

über die

Wasserdruckprobe eines Dampffasses nach Hauptausbesserung.

Das Dampffäß mit der Bezeichnung (Fabrikshild).....

ist am heutigen Tage der vorgeschriebenen Wasserdruckprobe nach § 19 I unterzogen worden.

Das Dampffäß, welches für einen höchsten Betriebsdruck von [] Atmosphären Überdruck im Beschickungsraum, von [] Atmosphären Überdruck im Mantel bestimmt ist, hat der Wasserdruckprobe (§ 11, IV) von [] Atmosphären Überdruck im Beschickungsraum, von [] Atmosphären Überdruck im Mantel mit Erfolg widerstanden.

Die Befestigung des Fabrikshildes ist mit dem Stempel..... versehen.

Die Hauptausbesserung, welche von der Firma ausgeführt worden ist, besteht in

....., den 19.....

Der zuständige technische Sachverständige

.....

Verkehrs-Ingenieur.

Nichtzutreffendes ist zu streichen.

